Universität Osnabrück

VL 18

Informatik B - Objektorientierte Programmierung in Java

Vorlesung 18: Applets

© SS 2005 Prof. Dr. F.M. Thiesing, FH Dortmund

Inhalt

VL 18

■ Applets (Teil1)

- > Einführung
- > Steuerung und Einbindung in den Browser
- > Attribute
- > Lebenszyklus
- > Die wichtigsten Methoden
- > Applets vs. Applications
- > Beispiele und Demo

Einführung: Applets

VL 18

■ Wünsche:

- > Dynamische Web-Seiten mit Java-Funktionalität
- > Software-Wartung und -Verteilung
- Lösungsansatz: Java-Applets
 - > Einbettung von Java-Programmen in HTML-Seiten
 - Laden dieser Programme beim Betrachten der Seiten von der externen Quelle
 - ◆ Programme können zentral gewartet werden, einschließlich der zugehörigen Bibliotheken: z.B. Umstellung auf neue Version kein Problem
 - ◆ Browser ist eine bekannte, vertraute Umgebung

© Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund

Probleme

VL 18

■ Probleme, die durch die Einbettung entstehen:

- > Sicherheit vor Viren?
- > Vermeidung möglicher Schäden
- > Ladezeit bei umfangreichen Ressourcen
- > "Wer" steuert das Applet?
- > Worauf muss das Applet reagieren?
- > Wie erfolgt die Einbettung in HTML?
- > Wie unterscheidet sich Applet von Application?

© Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund

Unterschiede Applet - Applikation

VL 18

- Das "Hauptprogramm" eines Applets wird aus der Klasse Applet bzw. JApplet abgeleitet.
- Browser erzeugt eine Instanz der Applet-Klasse und ruft die Methoden init und start auf.
- Aus Sicherheitsgründen: Applet darf ohne ausdrückliche Erlaubnis - nicht auf Dateien und Programme des lokalen Rechners zugreifen
- Applet arbeitet immer grafik- und ereignisorientiert, also mit AWT bzw. Swing, Ausgaben auf System.out sind aber möglich.

© Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund

Steuerung eines Applets

VL 18

- Der Browser stellt die Laufzeitumgebung für das Applet bereit. =>
 - > Das Applet braucht deshalb keine main()-Methode besitzen.
 - > Die Kontrolle bzgl. Sicherheit muss vom Browser gewährleistet werden.
 - > Das Applet muss auf die Darstellung der Browserseite reagieren.
 - Das Applet sollte nicht durch lange Berechnungen die Reaktionsfähigkeit des Browsers beeinflussen: zeitaufwendige Rechnungen gehören in einen besonderen Thread (kommende Vorlesung).

© Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund

Beispiel: Applet als Popup-Fenster

VL 18

■ Beispiel: ButtonApplet1

Vergleiche: JButtonMitListenerAnonym.java

```
import javax.swing.*;
import java.awt.GridLayout;
import java.awt.event.ActionListener;
import java.awt.event.ActionEvent;

public class JButtonApplet1 extends JApplet
{
    public void start()
    {
        // Anlegen des Fensters
        JFrame einFenster = new JFrame("Schaltflaeche mit Nachrichtenverarbeitung")
```

© Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund

Einbinden des Applets in HTML-Seite

VL 18

Beispiel: ButtonApplet1.html:

```
<HTML>
<HEAD>
<TITLE>JButtonApplet1</TITLE>
</HEAD>
<BODY>
Applet als Popup.

<CENTER>
<APPLET CODE="JButtonApplet1.class" WIDTH="300"
    HEIGHT="100">
</APPLET>
</CENTER>
</BODY>
</BODY>
</HTML>

© Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund
```

VL 18

Beispiel: eingebettetes Applet

■ Beispiel: ButtonApplet2

■ Vergleiche: JButtonMitListenerAnonym.java

```
public class JButtonApplet2 extends JApplet
  public void init()
     setLayout(new GridLayout(2,1));
     add(eineSchaltflaeche);
     add(scrollPane);
```

Applet-Attribute in HTML

Informatik B **VL 18** 10

© Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund

XOR	CODE	Name der zu startenden Applet-Klasse.
	OBJECT	Name des zu startenden serialisierten Applets
	WIDTH	Breite (in Pixeln) des Applet-Anzeigebereichs
	HEIGHT	Höhe (in Pixeln) des Applet-Anzeigebereichs
O P T I O N A	CODEBASE	Verzeichnis (URL), aus dem das Applet geladen wird
	ARCHIVE	Liste der JAR-Archive, in denen gesucht wird
	ALT	Alternativer Text, falls Applet nicht geladen wird
	NAME	Name dieser Applet-Instanz
	ALIGN	Horizontale Ausrichtung
	VSPACE	Abstand (in Pixeln) über und unter dem Applet
	HSPACE	Abstand (in Pixeln) links und rechts neben dem Applet
, I	·	,

© Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund

Einbetten eines Applets in HTML

VL 18

11

(fett gedruckt <APPLET CODEBASE = Applet-URL die notwendigen CODE = Dateiname des Applet Angaben) WIDTH = Breite des Applet HEIGHT = Höhe_des_Applet NAME = Name_für_Applet ALT = alternativer_HTML-Text ALIGN = Ausrichtung VSPACE = Einrückung_vertikal HSPACE = Einrückung horizontal ARCHIVES = JAR-Archiv-Liste OBJECT = serializedApplet <PARAM NAME=Parameter VALUE=Wert> alternativer_HTML-Text_für_nicht_JAVA-fähige_Browser </APPLET>

© Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund

Lebenszyklus eines Applets

VL 18 12

Jedes Applet besitzt fünf Methoden, die seinen Lebenszyklus bestimmen. Der Aufruf dieser Methoden erfolgt bei bestimmten Benutzeraktionen automatisch vom Browser (standardisierte Schnittstelle zwischen Browser und Applet):

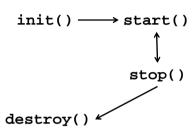
init()	Initialisiere das Applet (anstatt eines Konstruktors). Dies geschieht sofort nach dem Laden.
start()	Die Seite ist geladen bzw. das Applet wurde wieder auf den Bildschirm gescrollt; wir können jetzt anzeigen.
paint(Grap hics g)	Malt den Inhalt eines Applets neu, wenn das Applet verdeckt wurde. Wird explizit angestoßen von repaint().
stop()	Der Benutzer verlässt die Seite oder scrollt das Applet vom sichtbaren Bildschirm weg.
destroy()	Wird aufgerufen, wenn das Applet zerstört wird, z.B., wenn es aus dem Browser entfernt wurde.

Informatik B

VL 18

Lebenszyklus eines Applets (Prinzip)

Wird eine HTML-Seite mit Applet erstmalig sichtbar, aktiviert der Browser ggf. die Java-Laufzeitumgebung, lädt das Applet und prüft den Bytecode, danach wird die Methode init() und dann start() aufgerufen.



Ereignis: Seite wird sichtbar/ neu gezeichnet

Ereignis: Seite wird unsichtbar

Ereignis: Browser wird beendet

© Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund

Die wichtigsten Methoden...

VL 18

- ... für Applets sind demnach init(), start() und stop().
- Klasse javax.swing.JApplet
- Klasse java.applet.Applet
- letztere ist abgeleitet von java.awt.Panel
- Grafik-Eigenschaften von AWT bzw.
 Swing enthalten.

Zu destroy()

IOIIIIalik D

VL 18

- Die Laufzeitumgebung des Browsers behält die geladene Klasse, bis der Browser beendet wird.
- Merke: Um ein geändertes Applet zu testen, muss zunächst der Browser beendet und dann wieder neu gestartet werden!

© Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund

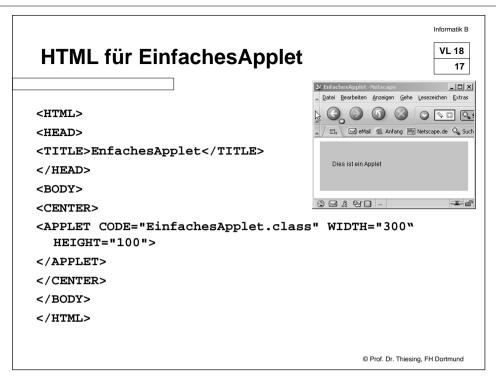
Beispiel: EinfachesApplet

VL 18

```
import java.applet.Applet;
import java.awt.Graphics;
public class EinfachesApplet extends Applet {
    // es soll nur eine Zeichenkette ausgegeben werden
    public void paint( Graphics g ) {
        g.drawString( "Dies ist ein Applet", 25, 50 );
    }
}
```

■ Wo sind die Methoden init(), start(), stop()?

© Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund



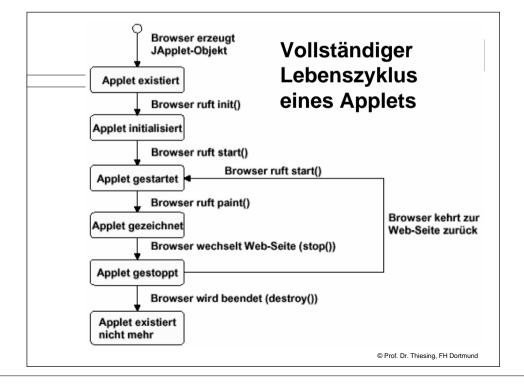


Weitere Applet-Methoden

VL 18

■ paint(Graphics g)

wird vom Browser jedesmal aufgerufen, wenn die Seite mit dem Applet neu gezeichnet werden muss.



Demo des **Applet-Zyklus**

import java.applet.Applet;

extends Applet {

import java.awt.Graphics:

public class ZyklusDemo

public void init() {

public void start() {

public void stop() {

public void destroy() {

```
21
                                                                    Neu laden Anfang Suchen
                                                      Lesezeichen ル Adresse: file:///CI/FTH/ITC-D0/Praktikum/0
                                                      폐 Instant Message 및 T-Online 및 Internet 및 Neuigkeiten
                                                     Applet-Demo
   System.out.println("init");
                                                                                Willkommen hei Java
                                                     Lebenszyklus eines Applets
   System.out.println("start");
                                                     Java-Source
                                                                            Netecane Communications
                                                                            Type '?' for options.
                                                                             Symantec Java! ByteCode Co
                                                                             Copyright (C) 1996-97 Symai
   System.out.println("stop");
                                                                            naint
   System.out.println("destroy");
                                                                            paint
public void paint(Graphics g) {
   g.drawString("Willkommen bei Java", 50, 50);
   System.out.println("paint");
```

Applet vs. Application

VL 18 22

Informatik F

© Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund

Informatik F

VL 18

- Lässt sich eine Anwendung entwickeln, die sowohl als Applet als auch als Application eingesetzt werden kann?
- Eine Klasse muss zumindest sowohl von Applet (bzw. JApplet) abgeleitet sein, als auch eine main()-Methode besitzen, die die Aufgaben des Browsers übernimmt

© Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund

Applet vs. Application (2)

VL 18 23

■ Erster Ansatz:

```
import java.awt.Frame;
public class AppDemo extends java.applet.Applet {
    public void init() {System.out.println("init");}
    public void start(){System.out.println("start");}
    public void stop(){System.out.println("stop");}
    public static void main( String args[] ) {
          Frame f = new Frame();
          AppDemo ad = new AppDemo();
          ad.init();
          f.add( ad );
          f.pack();
          f.show();
          ad.start():
                                            © Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund
```

Informatik B

Inhalt

VL 18 24

■ Applets (Teil2)

- > Kommunikation zwischen Applet und Browser
- > Der Applet-Kontext
- > Komprimierte Speicherung: JAR
- > Sicherheit von Applets
- > Zusammenfassung und Defizite

Kommunikation zwischen Applet und Browser

VL 18

- Einlesen von Parametern
- Verändern der Statutszeile im Browser
- Anzeigen einer URL
- Kommunikation zwischen Applets

© Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund

Kommunikation zwischen Applet und Browser (1)

IIOIIIIAUK B

VL 18 26

■ Einlesen von Parametern

Informatik B

Applet-Methode getParameter(...)

VL 18

String getParameter(String name)

ist eine Methode zum Nachrichtentransfer und liefert zum Parameter name, der im Parameter-Tag der HTML-Seite angegeben ist, den zugehörigen Wert als String. Wird der angegebene Parameter nicht gefunden, wird null zurückgegeben.

© Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund

Einlesen von Parametern ins Applet

N. Java Console

VL 18

Kommunikation zwischen Applet und Browser (2)

VL 18 29

■ Die Statuszeile des Browsers verändern

© Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund

Applet-Methode showStatus(...)

VL 18 30

void showStatus(String msg)

Mit dieser Methode zum Nachrichtentransfer kann das Applet einen Text in die Statuszeile des Browserfensters schreiben, der das Applet ausführt.



© Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund

Verändern der Statuszeile im Browser

Neu laden Anfang Suchen Lesezeichen 🎉 Adresse: 2/status/StatusDemo.html 🔻 👣 Verwandte Objek ■ Instant Message 및 T-Online 및 Internet 및 Neuigkeiten 및 Interessantes 및 // Der Hintergrund des Applets public void mouseEntered(MouseEvent e) // Begrüßungsmeldung, wenn die Maus // in das Applet hinein bewegt wird showStatus("Welcome to this Applet"); public void mouseExited(MouseEvent e) // Abschiedsmeldung, wenn Maus aus // dem Applet heraus bewegt wird

Der Applet-Kontext

public class StatusDemo extends Applet implements MouseListener {

// wird 'rot' gesetzt

showStatus("Good bye");

public void init() {

VL 18 32

© Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund

VL 18

- Die folgende Kommunikation zwischen Applet und Browser wird über das Interface AppletContext abgewickelt, das der Browser bzw. der AppletViewer implementiert
- Unter dem Applet-Kontext versteht Java das Programm, das das aktuelle Applet ausführt. Dies ist in der Regel der Browser, der das Applet geladen hat (oder der AppletViewer).

Der Applet-Kontext (2)

Informatik B **VL 18** 33

- In der Klasse AppletContext gibt es drei Methoden, die dem Applet Funktionalität des Browsers zur Verfügung stellen:
 - > getApplets
 - > getApplet
 - > showDocument

© Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund

Interaktion zwischen Applet und Browser (3)

Informatik B **VL 18** 34

■ Eine neue URL im Browser anzeigen

Anzeigen einer URL

A Java-Navigator</TITLE>

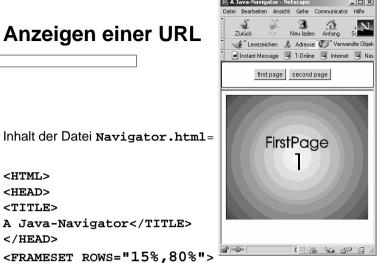
<HTML>

<HEAD>

<TITLE>

</HEAD>

</FRAMESET> </HTML>



© Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund

Applet-Methode getCodeBase()

<FRAME SRC="FirstPage.html" NAME="data">

VL 18 36

Informatik B

VL 18

35

URL getCodeBase()

liefert einen URL des Verzeichnisses, aus dem das Applet gestartet wurde.

<FRAME SRC="ShowDocumentDemo.html" NAME="navigator">

URL-Beispiel:

http://www.inf.fh-dortmund.de/ personen/professoren/thiesing/

© Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund

VL 18

void showDocument(URL url)

void showDocument(URL url, String target)

Applet-Methode showDocument (...)

erwartet als Parameter url die Adresse der Seite. Hier muss ein gültiges URL-Objekt angegeben werden, also eine komplette Adresse mit Protokoll, Host-Name und Pfad.

target gibt den Namen des Frames an, in dem die Ausgabe erfolgen soll.

© Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund

Applet zum Anzeigen einer URL

VL 18

Interaktion zwischen Applet und Browser (4)

niormatik B

VL 18

■ Nachrichten mit Applets austauschen, die sich auf derselben HTML-Seite befinden.

© Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund

Kommunikation der Applets untereinander

Informatik B

VL 18 40

Applets, die sich auf derselben HTML-Seite befinden, können direkt untereinander kommunizieren. Diese Kommunikation innerhalb von Java wird durch zwei Methoden des AppletContext ermöglicht:

- Applet getApplet(String name)
 Liefert des Applet-Objekt des durch name bezeichneten
 Applets. name ist z.B. der Name, der dem APPLET>Tag als Wert des NAME-Attributs übergeben wird.
- Enumeration getApplets()
 Liefert die Aufzählung aller Applet-Objekte, die auf der
 Seite erreichbar sind. Dies schließt das Applet, das
 diese Methode aufruft, mit ein.

Kommunikation zwischen Applets

Informatik B **VL 18** 41

```
Zwei Applets: Immer
<HTML>
                                                            Datei Bearheiten Ansicht Gehe
                                  wenn man auf eines
                                                             Communicator Hilfe
<HEAD>
                                  klickt, wird im anderen
<TITLE>TouchDemo</TITLE>
                                  Applet die Zahl der
</HEAD>
                                                              Lesezeichen A Adresse: TVerwand
                                  Klicks ausgegeben.
                                                              🔊 Instant Message 🗒 T-Online 🗒 Internet
<BODY>
<CENTER>
<APPLET CODE="Coffee.class" NAME="Coffee"</pre>
                                                               Espresso touched me 2 times!
  WIDTH="250" HEIGHT="100">
<PARAM NAME="otherApplet"
  VALUE="Espresso">
</APPLET>
<P><HR><P>
                                                               My name is Espresso
                                                               Coffee touched me 4 times !
<APPLET CODE="Espresso.class"
NAME="Espresso" WIDTH="250" HEIGHT="100">
<PARAM NAME="otherApplet" VALUE="Coffee">
</APPLET>
</CENTER>
</BODY>
</HTML>
                                                              © Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund
```

```
public void processMouseEvent(MouseEvent e) {
                                                                    Informatik B
              if (e.getID() == MouseEvent.MOUSE CLICKED) {
                                                                     VL 18
                // Prüfen, ob schon ein Applet gefunden wurde
                if (applet == null)
                                                                       42
                  // Versuch das andere Applet direkt über seinen
                  // Namen anzusprechen
                   applet = getAppletContext().getApplet(otherAppletName);
                if (applet == null) {
                   // Abfragen aller Applets auf der Seite
                   Enumeration applets = getAppletContext().getApplets();
                   // Suchen des zu kontaktierenden Applets in der Liste
                  System.out.println(applets);
Ausschnitt
                   while(applets.hasMoreElements() && (! appletfound)) {
aus Applet
                    applet = (Applet)applets.nextElement();
Coffee.java
                    if (applet instanceof Espresso)
                       appletfound = true;
                   appletfound = true;
                // Wenn das Applet gefunden wurde,
                // wird dessen Methode TouchMe aufgerufen.
                if (appletfound)
                   ((Espresso)applet).touchMe(appletName);
              super.processMouseEvent(e);
                                                        © Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund
```

Komprimierte Speicherung: jar

VL 18 43

Informatik B

- Benötigt ein nicht lokales Applet mehrere Ressourcen. z.B. Bilder oder Sound, dann werden alle Dateien einzeln über das Netz geladen.
- Besser ist es, alle benötigten Dateien komprimiert in einer JAR-Datei zu speichern (Java-ARchive).
- jar cf demo.jar *.class *.gif *.au
 - erzeugt die Datei demo. jar, die alle Klassen und Ressourcen komprimiert enthält.
- Im Applet-Tag von HTML dient ARCHIVE=demo.jar dazu, die benötigte(n) jar-Datei(en) zu laden.

© Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund

Gefahrenguellen und Sicherheitslecks mobiler Programme

VL 18 44

Das Sandbox-System wurde so konzipiert, dass einem potentiellen Hacker von außen nur sehr wenig Angriffsmöglichkeiten bleiben. Wenn der Empfänger ein Java-Applet nicht bewusst aus seiner Sandbox befreit. kann dieses seinem System prinzipiell auch keinen Schaden zufügen. Der einzige Schwachpunkt des Sandbox-Systems liegt bei der Virtual Machine. Diese muss nämlich die von Java zur Verfügung gestellten Sicherheitsstandards auch erfüllen. Dabei kann es zu kleineren, browserabhängigen Lücken in der Sicherheitsarchitektur kommen.

Achtung: Gefahr durch das Übertragen von Daten: Ein Applet kann eingegebene Daten auch übermitteln, ohne Sie vorher zu fragen.

Applets - Zusammenfassung

nformatik B

VL 18 45

- Bestandteile
 - > HTML-Parameter-Tags
 - > Java Runtime Environment (JRE)
 - > Applet Sandbox
- Defizite
 - > Sicherheit?
 - Ladezeiten
 - > Integration in Oberfläche
 - > Unterstützung in unterschiedlichen Browsern

© Prof. Dr. Thiesing, FH Dortmund

Applets - Zusammenfassung

nformatik E

VL 18 46

■ Ziele

- > Einfaches Modell für dynamischen Inhalt von Web-Seite
- Standardisierte Ablaufumgebung für beliebige (Java-) Programme
- > Mobile Programme
- > Sicherheitskonzept
- > Einfache Schnittstellen